

Stellungnahme der Freie Wähler-Fraktion zum Haushalt 2009

Weniger Investitionen im Jahr 2009

Das Haushaltsjahr 2008 wird mit einer Rekord-Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt von 7,5 Mio € in die Annalen eingehen. Auch die Prognose für 2009 ist mit einer erwarteten Zuführung von 3,77 Mio € noch sehr erfreulich. Das ermöglicht auch in diesem Jahr **Spielräume für kommunalpolitische Gestaltung und erlaubt dringend notwendige Bauinvestitionen mit einem Umfang von 7 Mio €**. Allerdings ist davon auszugehen, dass die Zuführungsbeträge in den Folgejahren wieder deutlich geringer werden, deshalb ist Zurückhaltung beim Eingehen neuer Verpflichtungen angesagt.

Die genannten Zahlen dürfen uns nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir mit unseren Finanzen in starken Abhängigkeiten stecken: mehr als die Hälfte unserer Einnahmen im Verwaltungshaushalt sind von uns nicht zu beeinflussende staatliche Zuweisungen. Erfreulicherweise erzielen die Remsecker Bürgerinnen und Bürger überdurchschnittliche Einkommen, so dass der städtische Haushalt von hohen Zuweisungen aus der Einkommensteuer profitieren kann.

Wichtig ist uns Freien Wählern die **weitere Senkung der Verschuldung im Kernhaushalt**. Diese Schulden wurden im Verlauf der letzten Jahre auf 5,1 Mio € (222 €/Einwohner) zum Ende des Jahres 2009 zurückgeführt, was eine Reduzierung von 17 % allein im laufenden Jahr bedeutet. Es besteht die Chance, in einigen Jahren im Kernhaushalt schuldenfrei zu sein. Allerdings dürfen wir nicht aus dem Auge verlieren, dass im Bereich der Eigenbetriebe für Wasser, Abwasser und Stadtbus weitere 18,2 Mio € Schulden bestehen, die aber über die dortigen Gebührenhaushalte finanziert werden.

Einen Schwerpunkt der Bauinvestitionen bildet 2009 und im Planungszeitraum bis 2012 die **Betreuung von Kleinkindern**. Für den neuen Kindergarten in Hochberg und den Anbau von Kinderkrippen an Kindergärten in Aldingen und Hochdorf sind 2009 rund 1,4 Mio € eingeplant, im genannten Zeitraum werden in diesen Aufgabenbereich **mit ca. 6,15 Mio € ein Viertel aller Investitionsmittel** fließen.

Der weitere Ausbau des Bereichs Bildung und Betreuung von Kindern schlägt sich auch im Stellenplan nieder; 13,6 neue Personalstellen enthält der Haushaltsplan 2009 hierfür. Wir Freien Wähler haben in diesem Zusammenhang den Antrag gestellt, in die Betreuungskonzeption für Kleinkinder künftig verstärkt Tagesmütter einzubinden und hierfür mit dem Tagesmütterverein im Landkreis Ludwigsburg zusammen zu arbeiten. **Wir versprechen uns von der Einbindung von Tagesmüttern in die Kleinkindbetreuung insbesondere eine hohe Flexibilität** für die Eltern, wie sie die Stadt alleine nicht erreichen kann.

Die Freien Wähler haben eine Reihe von **Fragen und Anträgen zum Haushalt** in die Gremien eingebracht. Wir freuen uns, dass wir **mit vielen Themen auf Zustimmung in den anderen Fraktionen und in der Verwaltung gestoßen** sind. Beantragt haben wir erneut, dass Remseck die **Weiterführung der Nord-Ost-Umfahrung** Stuttgart offensiv betreibt, dass die **Verkehrsberuhigung in der Neckarstraße** in Aldingen erste Priorität bekommt und dass der **Busfahrplan der Linien 404 und 533 in Aldingen** überprüft wird. Gemeinsam mit der Fraktion der Grünen haben wir einen Antrag gestellt, für Remseck ein **Grünprojekt (Kleine Landesgartenschau)** zu beantragen; wir gehen davon aus, dass dieser Antrag in den nächsten Wochen mehrheitlich angenommen wird.

Schon seit einigen Monaten ist die Zukunft des **Vereinsheims/Gemeindehalle Hochdorf** intensiv in der kommunalpolitischen Diskussion; wir haben dazu in einem Schreiben an den Oberbürgermeister klar Position bezogen und unsere Rahmenbedingungen für die weiteren Planungen genannt. Wir anerkennen den Anspruch des Ortsteils Hochdorf auf einen geeigneten Versammlungsraum, wir wollen aber nicht, dass die Stadt in eine öffentliche Gaststätte investiert. Wir wollen auch eine klare **Trennung der Verantwortlichkeiten** der Stadt und des SGV Hochdorf und wir werden darauf achten, dass die Gleichbehandlung der Ortsteile und Vereine gewahrt bleibt.